# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der geänderten Fassung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 Anhang II.

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Produktname:** RENOLIT LX 2

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen:** Schmierfett
**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird, identifiziert.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | |
|---|---|
| **Hersteller / Lieferant** | Fuchs Schmierstoffe GmbH<br>Friesenheimer Str. 19<br>68169 Mannheim |
| Telefon: | +49 621 3701-0 (ZENTRALE) |
| Fax: | +49 621 3701-570 |

**Kontakt für Anforderung von Sicherheitsdatenblättern**

| | | |
|---|---|---|
| E-Mail: | Automotive Schmierstoffe | automotive-FS@fuchs.com |
| | Industrieschmierstoffe | industrie-FS@fuchs.com |
| Telefon: | +49 621 3701-0 (ZENTRALE) | |
| Fax: | +49 621 3701-570 | |

**Auskunftgebender Bereich für Sicherheitsdatenblätter**

| | |
|---|---|
| E-Mail: | produktsicherheit-FS@fuchs.com |
| Telefon: | +49 621 3701-1333 |
| Fax: | +49 621 3701-7303 |

### 1.4 Notrufnummer:

+49 621 3701-1333 / +49 621 3701-0 (Mo-Do 8-17, Fr 8-16)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) als gefährlich eingestuft und gekennzeichnet.

**Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.**

**Umweltgefahren**

| | | |
|---|---|---|
| Chronische aquatische Toxizität | Kategorie 3 | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

**Gefahrenübersicht**

**Physikalische Gefahren:** Es liegen keine Daten vor.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Gefahrenhinweis(e):** H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

**Prävention:** P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Entsorgung:** P501: Inhalt/Behälter gemäß entsprechenden Gesetzen und Vorschriften sowie Produkteigenschaften zum Zeitpunkt der Entsorgung einer geeigneten Behandlung und Entsorgungseinrichtung zuführen.

**Zusätzliche Angaben auf dem Etikett**

EUH208: Enthält: organ. Polysulfid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren:

Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten und Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

**Allgemeine Information:** Schmierfett: Verdickersystem und Additive in hochraffiniertem Mineralöl.

| Chemische Bezeichnung | Identifikator | Konzentration * | REACH Registrierungs-Nr | Hinweise |
|---|---|---|---|---|
| Dilithiumazelat | EINECS: 254-184-4 | 1,00% - <5,00% | 01-2120119814-57 | |
| ZnDTP | EINECS: 224-235-5 | 1,00% - <2,50% | 01-2119493635-27 | |
| organ. Polysulfid | EINECS: 273-103-3 | 0,25% - <1,00% | 01-2119540515-43 | |

* Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozente angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozenten angegeben.
PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.
vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

### Klassifizierung

| Chemische Bezeichnung | Identifikator | Klassifizierung | |
|---|---|---|---|
| Dilithiumazelat | EINECS: 254-184-4 | CLP: | Acute Tox. 4;H302 |
| ZnDTP | EINECS: 224-235-5 | CLP: | Eye Dam. 1;H318, Aquatic Chronic 2;H411 |
| organ. Polysulfid | EINECS: 273-103-3 | CLP: | Aquatic Acute 1;H400, Aquatic Chronic 1;H410, Skin Sens. 1B;H317; M-Faktor (aquatic acute): 1; M-Faktor (aquatic chronic): 1 |

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

### Stoffspezifischer Grenzwert

| Chemische Bezeichnung | Identifikator | Stoffspezifischer Grenzwert | Gefahrenklasse | Gefahrenkategorie | Gefahrenhinweise |
|---|---|---|---|---|---|
| ZnDTP | EINECS: 224-235-5 | > 50 %<br>> 50 % | Schwere Augenschädigung<br>Augenreizung | 1<br>2 | H318<br>H319 |

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Die hochraffinierten Mineralöle und Petroleumdestillate in unserem Produkt enthalten nach IP 346 einen DMSO-Extrakt von weniger als 3% (w/w) und sind nach Nota L, Anhang VI der Verordnung EU 1272/2008 nicht als krebserzeugend eingestuft.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeines:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen.

**Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife waschen.

**Verschlucken:** Mund gründlich spülen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:** Kann Haut- und Augenreizungen bewirken.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** CO2, Löschpulver oder nebelartiger Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum oder Wassersprühstrahl mit geeignetem Tensidzusatz bekämpfen.

| | |
|---|---|
| **Ungeeignete Löschmittel:** | Wasser im Vollstrahl. |
| **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:** | Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln. |

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

| | |
|---|---|
| **Hinweise zur Brandbekämpfung:** | Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies ohne Gefahr möglich ist. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. |
| **Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:** | Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen. |

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

| | |
|---|---|
| **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:** | Nicht erforderlich. |
| **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. |
| **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** | Ausgetretenes Material mechanisch aufnehmen oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Materialfluss stoppen, falls ohne Gefahr möglich |
| **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** | Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13. |

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

| | |
|---|---|
| **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** | Für ausreichende Lüftung sorgen. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. |
| **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:** | Im fest verschlossenen Originalbehälter lagern. Getrennt von Nahrungsmitteln, Futtermitteln, Düngern und anderen empfindlichen Materialien lagern. Fern von unverträglichen Materialien lagern. Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind. Vor Verunreinigungen schützen. |
| **7.3 Spezifische Endanwendungen:** | Nicht anwendbar |
| **Lagerklasse:** | 11, Brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind |

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Grenzwerte Berufsbedingter Exposition**

Für keinen der Bestandteile gelten Arbeitsplatzgrenzwerte.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Für ausreichende Lüftung sorgen. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere technische Schutzmaßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Information:** Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten oder Chemikalien sind in jedem Fall zubeachten.

**Augen-/Gesichtsschutz:** Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz wird empfohlen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

**Hautschutz**

**Handschutz:** Material: Nitrilbutylkautschuk (NBR).
Mind. Durchbruchszeit: >= 480 min
Empfohlene Materialstärke: >= 0,38 mm

Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Handschuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.

**Andere:** Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz:** Aufgrund der Form des Produktes nicht relevant.

**Thermische Gefahren:** Nicht bekannt.

**Hygienemaßnahmen:** Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Es liegen keine Daten vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| **Aussehen** | |
| **Aggregatzustand:** | fest |
| **Form:** | fest |
| **Farbe:** | Bernsteingelb |
| **Geruch:** | Charakteristisch |
| **Geruchsschwelle:** | Auf Gemische nicht anwendbar |
| **pH-Wert:** | Nicht anwendbar |
| **Gefrierpunkt:** | Auf Gemische nicht anwendbar |
| **Siedepunkt:** | Wert für Einstufung nicht relevant |
| **Flammpunkt:** | Nicht anwendbar |
| **Verdampfungsgeschwindigkeit:** | Auf Gemische nicht anwendbar |
| **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** | Wert für Einstufung nicht relevant |
| **Explosionsgrenze - obere (%)–:** | Wert für Einstufung nicht relevant |
| **Explosionsgrenze - untere (%)–:** | Wert für Einstufung nicht relevant |
| **Dampfdruck:** | Auf Gemische nicht anwendbar |
| **Dampfdichte (Luft=1):** | Auf Gemische nicht anwendbar |
| **Dichte:** | Es liegen keine Daten vor. |
| **Löslichkeit(en)** | |
| **Löslichkeit in Wasser:** | Nicht wasserlöslich |
| **Löslichkeit (andere):** | Es liegen keine Daten vor. |
| **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) - log Pow:** | Auf Gemische nicht anwendbar |
| **Selbstentzündungstemperatur:** | Wert für Einstufung nicht relevant |
| **Zersetzungstemperatur:** | Wert für Einstufung nicht relevant |
| **NLGI:** | 2 |
| **Explosive Eigenschaften:** | Wert für Einstufung nicht relevant |
| **Oxidierende Eigenschaften:** | Wert für Einstufung nicht relevant |

**9.2 Sonstige Angaben** Es liegen keine Daten vor.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität:** Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

**10.2 Chemische Stabilität:** Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

**10.3 Möglichkeit Gefährlicher Reaktionen:** Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

**10.4 Zu Vermeidende Bedingungen:** Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Stark oxidierende Stoffe. Starke Säuren. Starke Basen.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität**

**Verschlucken**

**Produkt:** ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs): 67.143 mg/kg

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Dilithiumazelat: LD 50 (Ratte): 2.000 mg/kg (OECD 420)

ZnDTP: LD 50 (Ratte): 4.358 mg/kg

**Hautkontakt**

**Produkt:**

Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

ZnDTP: LD 50 (Kaninchen): > 5.000 mg/kg (OECD 402)

**Einatmen**

**Produkt:**

Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Dilithiumazelat

Es liegen keine Daten vor.

**Ätz/Reizwirkung auf die Haut:**

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Dilithiumazelat: OECD 431
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
OECD 439
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ZnDTP: (Kaninchen):
Kein(e).

**Schwere Augenschädigung/-Reizung:**

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Dilithiumazelat: OECD 405 (Kaninchen):
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ZnDTP: (Kaninchen):
Leicht reizend.

**Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:**

**Produkt:** Sensibilisierung der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Atemwegssensibilisator: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Dilithiumazelat: , OECD 429 (Maus)
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ZnDTP: , OECD 406-1 (Meerschweinchen)
Kein Sensibilisator für die Haut.

**Keimzellmutagenität**

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**In vitro**

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Dilithiumazelat: (OECD 471)
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition**

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition**

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Andere Schädliche Wirkungen:** Es liegen keine Daten vor.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Akute Toxizität**

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Fisch**

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Dilithiumazelat: LC 50 (Fisch, 96 h): 100 mg/l (OECD 203)

ZnDTP: LC 50 (Fisch, 96 h): 4,4 mg/l (OECD 203)

**Wirbellose Wassertiere**

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Dilithiumazelat: EC50 (Wasserfloh, 48 h): 100 mg/l (OECD 202)

| | |
|---|---|
| ZnDTP | EC50 (Wasserfloh, 48 h): 75 mg/l (OECD 202) |
| organ. Polysulfid | EC50 (Wasserfloh, 48 h): 0,24 mg/l (OECD 202) |

**Chronische Toxizität-Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.

**Fisch**
**Spezifische(r) Stoff(e)**

| | |
|---|---|
| ZnDTP | NOEC (Fisch, 4 d): 3,2 mg/l |

**Wirbellose Wassertiere**
**Spezifische(r) Stoff(e)**

| | |
|---|---|
| ZnDTP | NOEC (Wasserfloh, 21 d): 0,4 mg/l |

**Toxizität bei Wasserpflanzen**
**Spezifische(r) Stoff(e)**

| | |
|---|---|
| Dilithiumazelat | EC50 (Alge, 72 h): 100 mg/l (OECD 201) |
| ZnDTP | EC50 (Alge, 72 h): 410 mg/l |
| organ. Polysulfid | LC 50 (Alge, 72 h): 0,838 mg/l (OECD 201) |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Biologischer Abbau**
**Produkt:** Auf Gemische nicht anwendbar
**Spezifische(r) Stoff(e)**

| | |
|---|---|
| Dilithiumazelat | (OECD 301D) Inhärent biologisch abbaubar |
| ZnDTP | 5 % (28 d, OECD 301B) |

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial
**Produkt:** Auf Gemische nicht anwendbar

### 12.4 Mobilität im Boden:
**Produkt:** Auf Gemische nicht anwendbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Das Produkt enthält keine Stoffe, die die PBT/vPvB Kriterien erfüllen.

**12.6 Andere Schädliche Wirkungen:** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Wassergefährdungsklasse (WGK):** WGK 2: deutlich wassergefährdend

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Allgemeine Information:** Entsorgung von Abfall und Rückständen in Übereinstimmung mit den jeweiligen lokalen Bestimmungen.

**Entsorgungsmethoden:** Bei Einleitung, Behandlung und Entsorgung alle zutreffenden abfallrechtlichen Vorschriften einhalten.

**Europäische Abfallcodes**

12 01 12*: gebrauchte Wachse und Fette

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**ADR/RID**

| | |
|---|---|
| 14.1 UN-Nummer: | – |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | – |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | |
| Klasse: | Kein Gefahrgut |
| Etikett(en): | – |
| Gefahr Nr. (ADR): | – |
| Tunnelbeschränkungscode: | – |
| 14.4 Verpackungsgruppe: | – |
| 14.5 Umweltgefahren: | – |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: | – |

**ADN**

| | |
|---|---|
| 14.1 UN-Nummer: | – |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | – |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | |
| Klasse: | Kein Gefahrgut |
| Etikett(en): | – |
| 14.3 Verpackungsgruppe: | – |
| 14.5 Umweltgefahren: | – |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: | – |

**IMDG**

| | |
|---|---|
| 14.1 UN-Nummer: | – |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | – |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | |
| Klasse: | Kein Gefahrgut |
| Etikett(en): | – |
| EmS-Nr.: | – |
| 14.3 Verpackungsgruppe: | – |
| 14.5 Umweltgefahren: | – |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: | – |

**IATA**

| | |
|---|---|
| 14.1 UN-Nummer: | – |
| 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung: | – |
| 14.3 Transportgefahrenklassen: | |
| Klasse: | Kein Gefahrgut |
| Etikett(en): | – |
| 14.4 Verpackungsgruppe: | – |
| 14.5 Umweltgefahren: | – |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: | – |

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**: Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

**EU-Verordnungen**

**Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen:** keine

**VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe:** keine

**Nationale Verordnungen**

| | |
|---|---|
| **Wassergefährdungsklasse (WGK):** | WGK 2: deutlich wassergefährdend |

| | |
|---|---|
| **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** | Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt. |

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| | |
|---|---|
| **Informationen zur Überarbeitung:** | Änderungen sind seitlich mit einem Doppelstrich markiert. |

**Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3**

| | |
|---|---|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

**Sonstige Angaben:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben. Sie ergibt sich aus Prüfdaten bzw. der Anwendung der sog. konventionellen Methode.

**Überarbeitet Am:**

21.01.2021

**Haftungsausschluss:**

Die vorstehenden Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und dienen nur dazu, das Produkt bei Umgang, Transport und Entsorgung sicherheitstechnisch zu beschreiben. Die Angaben stellen in keiner Weise eine (technische) Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) dar. Eine Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Änderungen an diesem Dokument sind nicht zulässig. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht auf das gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Empfängers unseres Produktes, bei seinen Tätigkeiten die geltenden Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie aktuelle Sicherheitsdatenblätter benötigen.

Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §5 GefStoffV. Es wurde elektronisch erstellt und trägt keine Unterschrift.